

Bemerkungen

o = oberes System; *u* = unteres System;
T = Takt(e); *Zz* = Zählzeit

Quellen

- A Autograph, Stichvorlage für E (siehe unten). Washington, D. C., Library of Congress, Signatur ML30.55a.R3 no. 28. Titelblatt, dann 24 Blätter Notentext mit autographischer Blattzählung jeweils recto (Bl. 1v und 24v leer). Titelblatt recto von unbekannter Hand: *S. Rachmaninoff* | *VARIATIONS* | *pour Piano* | *Sur un thème* [Wortlaut ursprünglich ausradiert, dann erneut notiert:] *de Corelli* | [gestrichen:] *“LA FOLIA”* [Ende Streichung] | *Op. 42* | [Verlagssignet] | *Edition TAIR, PARIS*. Titelblatt verso enthält Entwurf des Titelblatts der Erstausgabe von unbekannter Hand: [oben Mitte:] *Cover* [darunter in oberer Hälfte Andeutung der Namenszuges:] *S. Rachmaninoff* | *VARIATIONS* | *OPUS 42* | *EDITION TAIR* | [Andeutung des Verlagssignets] | *CARL FISCHER INC. COOPER SQUARE – NEW YORK* | *SOLE AGENTS FOR THE UNITED STATES AND CANADA*. Kein Kopftitel auf 1. Notenseite, autographische Datierung am Ende: *„Le Pavillon“ 19 June 1931*.
- E Erstausgabe. New York/Paris, Carl Fischer Inc./Edition Tair, Plattennummer (nur in Pariser Ausgabe) „Tair 9“, erschienen in New York laut Copyright-Vermerk der Library of Congress am 26. Dezember 1931 (Belegexemplare wurden am 8. Januar 1932 registriert), in Paris vermutlich bald darauf (die Ausgabe war in den USA gestochen worden). Umschlagtitel und Innentitel: [Name als autogra-

pher Schriftzug:] *S. Rachmaninoff* | *VARIATIONS* | *Opus 42* | *EDITION TAIR* | [Verlagssignet]. Darunter jeweils abweichendes Verlagsimpresum. Für Paris: *DÉPOT POUR L'EUROPE ET SES COLONIES : | S. A. DES GRANDES ÉDITIONS MUSICALES* | 22. RUE D'ANJOU. PARIS | S.I.M.A.G. – Asnières-Paris | 2 et 4, Avenue de la Marne – XXXII. Für New York: *Price \$ 1.50* | *CARL FISCHER INC. *** COOPER SQUARE – NEW YORK* | *SOLE AGENTS FOR THE UNITED STATES AND CANADA*. Kopftitel auf 1. Notenseite: *To Fritz Kreisler* | *VARIATIONS* | *On a Theme of Corelli* | [rechts:] *S. RACHMANINOFF* | *Op. 42*. Unten auf 1. Notenseite: *Copyright 1931 by Carl Fischer Inc.* | *International Copyright Secured* | [Plattennummer, nur Pariser Ausgabe:] *Tair 9* | [beide Ausgaben rechts:] *Edition Tair – Paris*. Verwendete Exemplare: Paris, Bibliothèque nationale de France, Signatur Vm¹² 16872; Washington, D. C., Library of Congress, Signatur M27.R Copy 1.

In der Library of Congress existiert außerdem ein ringgebundenes Skizzenheft (60 Seiten) zu Opus 42 (Signatur ML30.55a.R3 no. 29).





Zur Edition

Die Erstausgabe ist Hauptquelle der vorliegenden Edition. Sie ist von Rachmaninow autorisiert und wurde im Druckprozess korrigierend von ihm begleitet (siehe z. B. die Änderungen des Notentexts in T 65–67 und 203). Die in Paris und New York erschienenen Ausgaben unterscheiden sich zwar hinsichtlich des Verlagsimpresums auf den Titelseiten und der nur in der Pariser Ausgabe ergänzten Plattennummer, ansonsten sind sie nach denselben Stichplatten gedruckt und – bis auf eine Rechtschreibkorrektur in der



Pariser Ausgabe, Fußnote S. 14 – völlig textgleich. Das Autograph dient als Nebenquelle und hilft, zahlreiche Stecherversehen aufzudecken, besonders bezüglich der Zeichensetzung für Artikulation und Dynamik. Die erhaltenen Skizzen wurden aufgrund ihres vorläufigen Status nicht für die Edition herangezogen.

In A nicht vorhandene Zeichen, die in E offensichtlich im Zuge der Korrektur ergänzt wurden, werden stillschweigend übernommen. Zweifelsfrei fehlende Vorzeichen werden stillschweigend ergänzt. Rachmaninow zieht häufig am Ende der Akkoladen Legatobögen offen zu weit nach rechts; nur Zweifelsfälle werden in den *Einzelbemerkungen* diskutiert. Runde Klammern kennzeichnen Ergänzungen des Herausgebers.

Einzelbemerkungen

- 1: In A *cantabile* über oberem System (und damit vor allem zur Melodie Stimme?).
- 19 o: In A Beginn des Legatobogens nicht eindeutig, könnte auch ab 1.  gemeint sein, siehe T 3; vgl. jedoch T 27.
- 24: In A  ab ; vgl. jedoch T 32. o: 2. Portatostrich nach A; vgl. T 32 (wo allerdings der 1. Strich nicht vorhanden ist).
- 27: Position des *cresc.* nach A; in E wohl nur aus Platzmangel ab 1.  *a*.
- 28: Position des *dim.* nach A; in E bereits zu Taktbeginn.

48 u: In E 

- In A Beginn des Bogens jedoch nicht eindeutig, eher zu 1.  *f*!
- 53: Staccato zu letztem Akkord in beiden Systemen nach A.
- 54: *p* nach A. – Beide Bögen vor Akkoladenwechsel rechts offen bis Taktende gezogen, anschließend in T 55 jedoch nicht wieder aufgenommen.
- 59 o: Staccato zu 1. Akkord nach A.
- 60:  nach A.
- 60/61: Bögen am Taktübergang in beiden Systemen nach A, wo sie vor

Akkoladenwechsel deutlich nach rechts gezogen und im Fall des Bogens zum oberen System sogar bewusst verlängert sind. In E beide Bögen nur bis dis^1 bzw. dis^2 in T 60.

61 u: Staccato zu 3. Akkord nach A. – E ist auf 3. Zz dreifach fehlerhaft:



Dort statt Bogen ab c^1 Stimmführungsstrich (statt ab $\natural d^1$) und $c^1-\natural d^1$ als $\natural d^1$ statt als $\natural d^1$

62: In A \triangleright bis zu Akkord letzte Zz statt *dim.*, wohl in E als zu *p* in T 63 führend geändert.

u: Offene Bögen bei Akkord auf 3. Zz nach A; vgl. T 61. – In E Bogen zur Mittelstimme nur *as-b*; in A rechts offen und wohl wie am Übergang T 61/62 bis zur 1. Note des Folgetakts gemeint ($\downarrow a$ in rechter Hand).

63 o: 1. Staccato nach A.

64 o: In A für Unterstimme hier einmalig $\gamma \ddot{\gamma}$; nicht jedoch im unteren System und nicht in T 56.

65–67: In A Vorschlagsnoten



In E wie wiedergegeben.

78: In A \triangleright erst nach Triolen- \downarrow der Melodie.

83, 86, 89: In E wohl wegen Ende der Akkolade und folgendem Taktwechsel jeweils entgegen A Doppelstrich.

96: In A zu letzter Note in beiden Systemen Staccato.

102: *cresc.* nach A.

103: In A *dim.* bereits ab 2. Triolen- \downarrow der 1. Zz.

108 u: Staccato nach A.

109: In E wohl irrtümlich *f* statt *sf*; in A *sf* schwer zu entziffern.

112 u: 1. Portatopunkt nach A, dort schwer zu entziffern; vgl. rechte Hand.

129: *sf* nach A.

131: In A *Andante* statt *Adagio*; sicher von Rachmaninow bewusst während der Drucklegung geändert.

132 o: In A zu letztem Akkord Portatopunkt, in der Folge bei ähnlicher Sachlage (T 134, 139, 141) dann

jedoch nicht mehr; in E daher wohl auch in T 132 nicht übernommen.

135 o: In A wohl irrtümlich letzter Akkord mit nach rechts offenen Haltebögen bis zum Taktstrich.

137: In A *mf* und *dim.* deutlich zum unteren System.

145 o: In A nicht entscheidbar, ob nach Korrektur $f/bas/des^1$ oder $f/\natural/des^1$.

160 f.: Position $\ll \gg$ nach A; in E wie z. B. in T 159, \ll für 2. Zz und \gg für 3. Zz.

163: *p* nach A.

164 o: In A schließt der Bogen die letzten drei \downarrow mit ein; vgl. jedoch T 155.

165/166 o: In A Bogen am Taktübergang ursprünglich wie in Edition wiedergegeben, dann jedoch, durch Tilgung gekürzt, nur bis d^2/f^2 ; vgl. jedoch T 168 f., 171 f., 174 f.

166 o: In A Bogen zu letzten zwei \downarrow , der wohl als Legatobogen entsprechend den vorangegangenen Bögen gemeint ist, aber als Haltebogen missinterpretiert werden könnte; in E daher vermutlich nicht übernommen.

173 u: 2. $>$ nach A.

177 o: Staccatopunkt nach A; vgl. T 178.

177 f. o: $\ll \gg$ in A eindeutig nur zur rechten Hand, in E dagegen mittig zwischen den Systemen.

178 o: 2. Staccato nach A.

180 u: In A zu vorletzter \downarrow Fingersatz $\frac{5}{\dot{f}}$; *I* versehentlich nicht getilgt, als ein vorher vorhandenes zusätzliches a^1 entfernt wurde.

188 o: In A Staccato zu f/d^1 und Legatobogen e^1-f^1 .

203 o: In A $f^1-as^1-des^2$ statt $des^1-f^1-as^1$.

218: In A nach Seitenwechsel erneut *f*.

220 u: Portatostrich nach A.

224 u: 1. $>$ nach A.

235 o: In A nicht entzifferbar, ob \sharp oder \natural vor c^1 ; in E \sharp .

249 f.: In A Legatobögen vor Akkoladenwechsel rechts offen bis Taktstrich gezogen, in T 250 aber nicht wieder aufgenommen; vgl. 255 f.

251: In A Auftaktnoten zu T 252 \downarrow statt \downarrow

257: In E Doppelstrich bei Generalvorzeichenwechsel.

o: In E letzter Legatobogen nur bis d^1 .

262 o: Portatostrich nach A.

264 o: In E Halbe Noten g/es^1 an einem Hals.

265 o: Bogen *as-g* nach A.

u: Bogen B_1-Es nach A.

271 o: Bogen cis^1-ges nach A.

271/272 o: Haltebogen zu es^1 am Taktübergang nach A.

292 o: In A Legatobogen nur bis des^2 .

298 u: In E *As* wohl irrtümlich nach oben gehalst.

299: In A ab 3. Zz *dim.*

301 o: 1. Portatostrich nach A.

308 o: In A $\ddot{\gamma}$ unter a^2 ; vgl. jedoch T 310, 312.

311 u: Staccato zu B_1/B und C/c nach A.

316: In A *f*.

321 f. o: In E endet Legatobogen bei fis^2 , in A jedoch rechts offen am Übergang zu T 322.

327 f. o: In A Legatobogen nur e^2-cis^2 .

334 u: Letztes Staccato nach A.

335: In A *poco più mosso*.

338 u: Portatostrich nach A.

357: In A auf 4. Zz Staccato statt $>$.

361: Staccato zu des bzw. des^1 nach A.

386 o: 3. $>$ nach A.

395 o: 3. $>$ nach A.

404 u: In A Ende des Legatobogens eher bei *f*.

404 f. o: In E Legatobogen gis^3-f^3 statt gis^3-d^3 ; in A jedoch vor Akkoladenwechsel in T 404 rechts offen über Taktstrich gezogen.

408 o: In A 1. Akkord mit Arpeggiozeichen wie folgende Takte.

München, Frühjahr 2014

Norbert Gertsch

Comments

u = upper staff; *l* = lower staff;
M = measure(s)

Sources

- A Autograph, engraver's copy for F (see below). Washington, D. C., Library of Congress, shelfmark ML30.55a.R3 no. 28. Title page, then 24 leaves of musical text with autograph numbering of leaves on recto (leaf 1v and 24v empty). Title page recto in unknown hand: *S. Rachmaninoff* | *VARIATIONS* | *pour Piano* | *Sur un thème* [wording originally erased, then rewritten:] *de Corelli* | [crossed out:] *"LA FOLIA"* [end of deletion] | *Op. 42* | [publisher's mark] | *Edition TAIR, PARIS*. Title page verso contains sketch of title page of the first edition in an unknown hand: [top, centre:] *Cover* [below this, in the upper half, adumbration of the signature:] *S. Rachmaninoff* | *VARIATIONS* | *OPUS 42* | *EDITION TAIR* | [adumbration of the publisher's mark] | *CARL FISCHER INC. COOPER SQUARE – NEW YORK* | *SOLE AGENTS FOR THE UNITED STATES AND CANADA*. No head title on 1st page of music; autograph dating at end: *"Le Pavillon" 19 June 1931*.
- F First edition. New York/Paris, Carl Fischer Inc./Edition Tair, plate number (only in Paris edition) "Tair 9", published in New York on 26 December 1931 according to the copyright notice of the Library of Congress (specimen copies were registered on 8 January 1932), and in Paris presumably shortly thereafter (the edition was engraved in the United States).

Cover title and inner title: [name as autographic signature:] *S. Rachmaninoff* | *VARIATIONS* | *Opus 42* | *EDITION TAIR* | [publisher's mark]. Below this, publisher's imprint, different in each case. For Paris: *DÉPOT POUR L'EUROPE ET SES COLONIES : | S. A. DES GRANDES ÉDITIONS MUSICALES | 22. RUE D'ANJOU. PARIS | S.I.M.A.G. – Asnières-Paris | 2 et 4, Avenue de la Marne – XXXII*. For New York: *Price \$ 1.50 | CARL FISCHER INC. *** COOPER SQUARE – NEW YORK | SOLE AGENTS FOR THE UNITED STATES AND CANADA*. Head title on 1st page of music: *To Fritz Kreisler* | *VARIATIONS* | *On a Theme of Corelli* | [right:] *S. RACHMANINOFF* | *Op. 42*. At the bottom on 1st page of music: *Copyright 1931 by Carl Fischer Inc. | International Copyright Secured* | [plate number, only Paris edition:] *Tair 9* | [to the right in both editions:] *Edition Tair – Paris*. Copies consulted: Paris, Bibliothèque nationale de France, shelfmark Vm¹² 16872; Washington, D. C., Library of Congress, shelfmark M27.R Copy 1.

In the Library of Congress there also exists a ring-bound sketchbook (60 pages) to opus 42 (shelfmark ML30.55a.R3 no. 29).

About this edition

The first edition is the primary source for the present edition. It was authorised by Rachmaninoff, who also oversaw the printing process during which he made a number of corrections (see e. g. the alterations to the musical text in M 65–67 and 203). The editions released in Paris and New York differ with respect to the publisher's imprint on their title pages and the plate number added solely to the Paris edition; but as they were printed from the same engraving plates, they are otherwise

completely identical, save for an orthographic correction in a footnote on p. 14 in the Paris edition. The autograph serves as a secondary source and helps uncover numerous engraver's errors, particularly concerning the placement of articulation and dynamic markings. The surviving sketches have not been taken into account for this edition due to their preliminary status.

Signs not found in A, but obviously added to F during proof-reading, have been adopted without comment. Accidentals that are clearly missing were added without comment. Rachmaninoff frequently draws slurs open too far to the right at the end of a system: only dubious cases are discussed in the *Individual comments*. Parentheses indicate editorial additions.

Individual comments

- 1: A has *cantabile* over upper staff (and thus applicable chiefly to the melody part?).
- 19 u: Beginning of slur is ambiguous in A; could also be read as starting from 1st ♩ *d*¹, see M 3; but cf. M 27.
- 24: A has < from ♩ *f*; but cf. M 32.
u: 2nd portato dash as in A; cf. M 32 (where, however, the 1st dash is missing).
- 27: Position of *cresc.* as in A; in F starts at 1st ♩ *a*, probably for lack of space.
- 28: Position of *dim.* as in A; in F already at beginning of measure.

48 l: F has

- In A beginning of slur ambiguous; perhaps from 1st ♩ *f*¹.
- 53: Staccato on last chord in both staves as in A.
- 54: *p* as in A. – Both slurs before the change of system are open at the right up to the end of the measure, but not continued as expected in M 55.
- 59 u: Staccato on 1st chord as in A.
- 60: < as in A.
- 60/61: Slurs at measure transition in both staves as in A, where they are

clearly extended to the right before the change of system, and, in the case of the slur at the upper staff, were even deliberately extended.

F has both slurs extend only to $d^{\sharp 1}$ and $d^{\sharp 2}$ in M 60.

- 61 l: Staccato on 3rd chord as in A. – F on 3rd beat is erroneous on three counts:



There is a voice-leading line instead of a slur from c^1 (instead of from $b^{\flat}d^1$) and $c^1-b^{\flat}d^1$ as ♪ instead of as ♪

- 62: A has > instead of *dim.* up to chord on last beat, probably altered in F as leading to *p* in M 63.
l: Open slurs at chord on 3rd beat as in A; cf. M 61. – F has slur in middle voice only at $ab-bb$; in A slur is open to the right and probably intended to extend to the 1st note of the following measure (♪ a in right hand), as with the transition at M 61/62.
63 u: 1st staccato as in A.
64 u: A has a singular occurrence of ♪ in lower part here; however, not in lower staff and not in M 56.
65–67: A has grace notes



In F as printed.

- 78: In A > only after triplet ♪ of the melody.
83, 86, 89: F has double bar line each time contrary to A, probably due to end of system and following change of measure.
96: A has staccato on last note in both staves.
102: *cresc.* as in A.
103: A has *dim.* already from 2nd triplet- ♪ of 1st beat.
108 l: Staccato as in A.
109: F has *f* instead of *sf*, probably in error; in A *sf* is hard to decipher.
112 l: 1st portato dot as in A, but hard to decipher there; cf. right hand.
129: *sf* as in A.
131: A has *Andante* instead of *Adagio*; undoubtedly deliberately changed by Rachmaninoff during the printing process.
132 u: A has portato dot on last chord, but then no longer found afterwards in similar situations (M 134, 139, 141); for this reason probably also omitted in M 132 of F.
135 u: The last chord in A, probably in error, has ties open to the right that extend to the bar line.
137: A has *mf* and *dim.* clearly at lower staff.
145 u: In A it is impossible to decide whether reading is $f/bab/db^1$ or $f/b^{\flat}a/db^1$ after correction.
160 f.: Position of << >> as in A; in F as e. g. in M 159, << at 2nd beat and >> at 3rd beat.
163: *p* as in A.
164 u: In A slur encompasses last three ♪ ; however, cf. M 155.
165/166 u: Slur at measure transition in A was as originally reproduced as in edition, but then, through deletion and abridgement, only to d^2/f^2 ; however, cf. M 168 f., 171 f., 174 f.
166 u: A has slur over last two ♪ ; this is probably intended as a legato slur in keeping with the preceding slurs, but could be misinterpreted as a tie; presumably not adopted by F for this reason.
173 l: 2nd > as in A.
177 u: Staccato dot as in A; cf. M 178.
177 f. u: << >> in A clearly only for right hand; in F, by contrast, it is in the middle, between the staves.
178 u: 2nd staccato as in A.
180 l: At penultimate ♪ A has fingering ♯ ; I erroneously left undeleted when a former additional a^1 was removed.
188 u: A has staccato at f/d^1 and slur at e^1-f^1 .
203 u: A has $f^1-ab^1-db^2$ instead of $db^1-f^1-ab^1$.
218: A restates *f* after a change of page.
220 l: Portato dash as in A.
224 l: 1st > as in A.
235 u: In A it is impossible to decipher whether there is a ♯ or ♭ before c^1 ; F has ♯ .

- 249 f.: A has slurs before change of system, drawn up to the bar line and open to the right; however, they are not continued in M 250; cf. M 255 f.
251: A has upbeat notes at M 252 ♪ instead of ♪
257: F has double bar line at change of key signature.
u: F has last slur extending only to d^1 .
262 u: Portato dash as in A.
264 u: F has half notes g/eb^1 on one stem.
265 u: Slur $ab-g$ as in A.
l: Slur Bb_1-Eb as in A.
271 u: Slur $c^{\sharp 1}-gb$ as in A.
271/272 u: Tied eb^1 at measure transition as in A.
292 u: A has slur extending only to db^2 .
298 l: F has Ab upward-stemmed, probably erroneously.
299: A has *dim.* from 3rd beat.
301 u: 1st portato dash as in A.
308 u: A has ♯ below a^2 ; however, cf. M 310, 312.
311 l: Staccato at Bb_1/Bb and C/c as in A.
316: A has *f*.
321 f. u: In F slur ends at $f^{\sharp 2}$; in A, however, it is open to the right at the transition to M 322.
327 f. u: A has slur only from $e^2-c^{\sharp 2}$.
334 l: Last staccato as in A.
335: A has *poco più mosso*.
338 l: Portato dash as in A.
357: A has staccato instead of > on 4th beat.
361: Staccato at db and db^1 as in A.
386 u: 3rd > as in A.
395 u: 3rd > as in A.
404 l: In A end of slur more likely at *f*.
404 f. u: F has slur $g^{\sharp 3}-f^3$ instead of $g^{\sharp 3}-d^3$; in A, however, before change of system in M 404 slur is drawn open to the right over the bar line.
408 u: In A 1st chord has arpeggio marking as in the following measures.

Munich, spring 2014
Norbert Gertsch